

31.05.2012

Schwedische Milchbauern gehen auf die Straße

Der schwedischen EMB-Mitgliedsverbands Sveriges Mjölkbönder hat anlässlich des Weltmilchtages am 1. Juni eine Demonstration in Stockholm veranstaltet. Aufgebrachte schwedische Milchbauern und Teilnehmer aus anderen europäischen Ländern sind gekommen, um dem Kampf gegen die schwierige Lage auf dem schwedischen Milchmarkt Stimme und Gesicht zu geben.

Die Kundgebung startete um 10 Uhr mit einem Demonstrationzug durch die Stockholmer Innenstadt und fand seinen ersten Höhepunkt in der Rede des Präsidenten des Sveriges Mjölkbönder Stefan Gård sowie einer anschließenden Diskussion mit Politikern.

Auch die Vize-Präsidentin des EMB Sieta van Keimpema ergriff das Wort und verkündete die uneingeschränkte Unterstützung der Milchbauern in ganz Europa für die schwedischen Kollegen. Vom Vorstand des EMB waren darüber hinaus Erwin Schöpges aus Belgien und Erna Feldhofer aus Österreich nach Stockholm gereist.

Darüber hinaus haben verschiedene Aktionen die Aufmerksamkeit der Stockholmer Bevölkerung auf die Anliegen der Milchbauern gelenkt und die Veranstaltung zu einem gelungenen Abschluss gebracht. So wurde zum Beispiel Milch an Passanten ausgeschenkt oder zu jeder vollen Stunde ein Milcherzeuger unter dem Motto "Frage einen Milchbauern" live vor Publikum zu seiner aktuellen Situation interviewt, um die schwierige Lage im Milchmarkt greifbar zu machen.

[<<< back](#)